

Herbert Oster (*1907)

Herbert Oster ist in Köln am 23. Juni 1907 geboren. Er lebte mit seinem Vater Hermann, der als Kaufmann tätig war, in der Bismarckstr. 50. Seine Schwester hieß Hilde. Sein Vater besaß ein Textilgeschäft in der Volksgartenstraße.

Zuerst besuchte Herbert Oster das Schiller Gymnasium in Ehrenfeld, bevor er 1919 zum Realgymnasium in Köln-Deutz (Klasse IV b) wechselte.

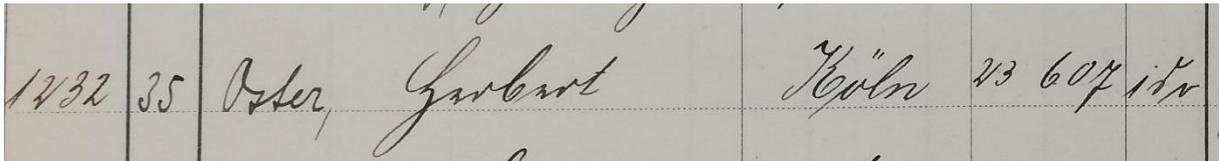


Bild: Schülerliste 1919/1920

1923 begann er eine Lehre als Verkäufer im Kölner Kaufhaus Leonhard Tietz, wo er bis 1927 arbeitete. Nach beruflichen Stationen in zwei weiteren Geschäften kehrte er 1929 zu Tietz als Abteilungsleiter zurück.

1930 machte er sich als Kaufmann selbständig, musste diese berufliche Tätigkeit aber 1933 aufgeben und bereite sich dann auf die Auswanderung vor. Am 18. Mai verließ er mit dem Schiff „Hamburg“ Deutschland und fuhr nach New York, wo er mehrere Jahre als Schuhverkäufer arbeitete. In den 1950er Jahren lebte er in Atlanta (Georgia, USA, 1319 Briarwood).

Quellen / Nachweise:

Akten des Schularchivs: Schülerliste 1919/1920

LAV BR 3005 NR. 28 (Wiedergutmachungsakte)